

Veranstaltungen und Führungen April 2024.

Tickets für die Veranstaltungen im Kleist-Museum können im Voraus unter kasse@kleist-museum.de bzw. telefonisch unter 0335 387 221-30 reserviert oder vor Ort an der Kasse gekauft werden.

Alle Bilder zur kostenfreien Nutzung unter der Angabe des jeweiligen Copyrights für die Berichterstattung sowie das gesamte Veranstaltungsprogramm zum Herunterladen finden Sie hier. Am Museumssonntag, dem 3. Sonntag im Monat, lädt das Kleist-Museum bei kostenfreiem Eintritt in die Ausstellungen ein.

Für den kostenfreien Besuch der Ausstellungen oder einer Veranstaltung im Rahmen Ihrer Berichterstattung melden Sie sich bitte im Voraus unter presse@kleist-museum.de.

Veranstaltungen.



Filmstill ©Film 101 GmbH

Sonntag, 7. April, 11 Uhr

Filmfrühstück:

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand (BR Deutschland, 1979)

Dem Drehbuch liegt das gleichnamige Schauspiel von Goethe über den „aufrechten Ritter..., der schließlich an Verrat, Fürstenwillkür und Ausschreitungen seiner Untertanen scheitert“, (Die ZEIT) zugrunde. Die Titelrolle spielte Raimund Harmstorf, Regie führte Wolfgang Liebeneiner.

Eintritt: 10 €, erm. 7 € (inkl. Kaffee und Croissant)



Familiensonntag ©Luis Grzonka

Familiensonntag
Sonntag, 7. April, 14–16 Uhr

Keramische Kunst im Museumsgarten

Gäste gestalten einen Blumentopf und bepflanzen ihn dann mit einer Kleist-Blume im traumhaften Museumsgarten. Ein Nachmittag, der Literatur, Kunst und Natur miteinander verbindet, erwartet die ganze Familie.

Die Veranstaltung findet in deutscher, polnischer und ukrainischer Sprache statt.

Teilnahmegebühr: 2 € pro Person, inkl. Materialien. Um Anmeldung im Voraus unter bildung@kleist-museum.de wird gebeten.



Kampagnenmotiv ©Laetitia Korte/Studio Neue Museen

Ausstellungseröffnung
Sonntag, 14. April, 11 Uhr

Ulrike von Kleist – in Allem originell?

Das Kleist-Museum lädt zur Eröffnung der weltweit ersten Ausstellung zu Ulrike von Kleist! Mitglieder des Kammerchores der Frankfurter Singakademie bringen ihrer ehemaligen Kollegin – Ulrike von Kleist war Vorsteherin der Stimmengruppe Alt – ein Ständchen.

Eintritt frei! Anmeldung unter kasse@kleist-museum.de erwünscht.



Sören Gundermann ©Katrin Beyer/Sören Bollmann ©Anna Gibala-Łazdowska

Donnerstag, 18. April, 19 Uhr

Musikalische Lesung: Der Himmel über Europa

Der Autor Sören Bollmann und der Pianist Søren Gundermann diskutieren literarischmusikalisch ihre Sicht auf die Idee Europa im Dialog zwischen Bollmanns gleichnamigen Roman und Gundermanns 14 Jazzvariationen über die Europahymne. Europäische Geschichte und Geschichten mit Spannung, Witz und Poesie!

Eintritt: 7 €, erm 4 €



Führung durch die Dauerausstellung ©Stiftung Kleist-Museum

Sonntag, 21. April, 10–18 Uhr

Museumssonntag mit Führungen

An jedem 3. Sonntag im Monat lädt das Kleist-Museum bei kostenfreiem Eintritt in seine Ausstellungen ein. Zusätzlich haben Gäste die Möglichkeit, an öffentlichen Führungen (2 € pro Person je Führung) teilzunehmen:

11 Uhr: Dauerausstellung in deutscher Sprache

13 Uhr: Dauerausstellung in englischer Sprache

15 Uhr: Sonderausstellung in deutscher Sprache

Kalte und warme Getränke sind vor Ort erhältlich. Der Museumsgarten mit Blick auf die Oder ist geöffnet.

[Alle Führungen →](#)



Immanuel Kant, um 1790 ©gemeinfrei

Dienstag, 23. April, 17 Uhr

Salon Kleist: Kleist als Opfer kantischer Philosophie? Zum 300. Geburtstag Immanuel Kants

Ulrike von Kleist erhält 1801 einen dringenden Brief: Ihr Bruder will Berlin verlassen und durch Frankreich und die Schweiz reisen. Sein Hauptgrund: die „Kantische[] Philosophie“. Adrian Robanus spricht über Heinrich von Kleists Rezeption der Transzendentalphilosophie Immanuel Kants, der am 22. April 1724 geboren wurde.

Eintritt: 7 €, erm. 4 € (inkl. Salontee und Gebäck)



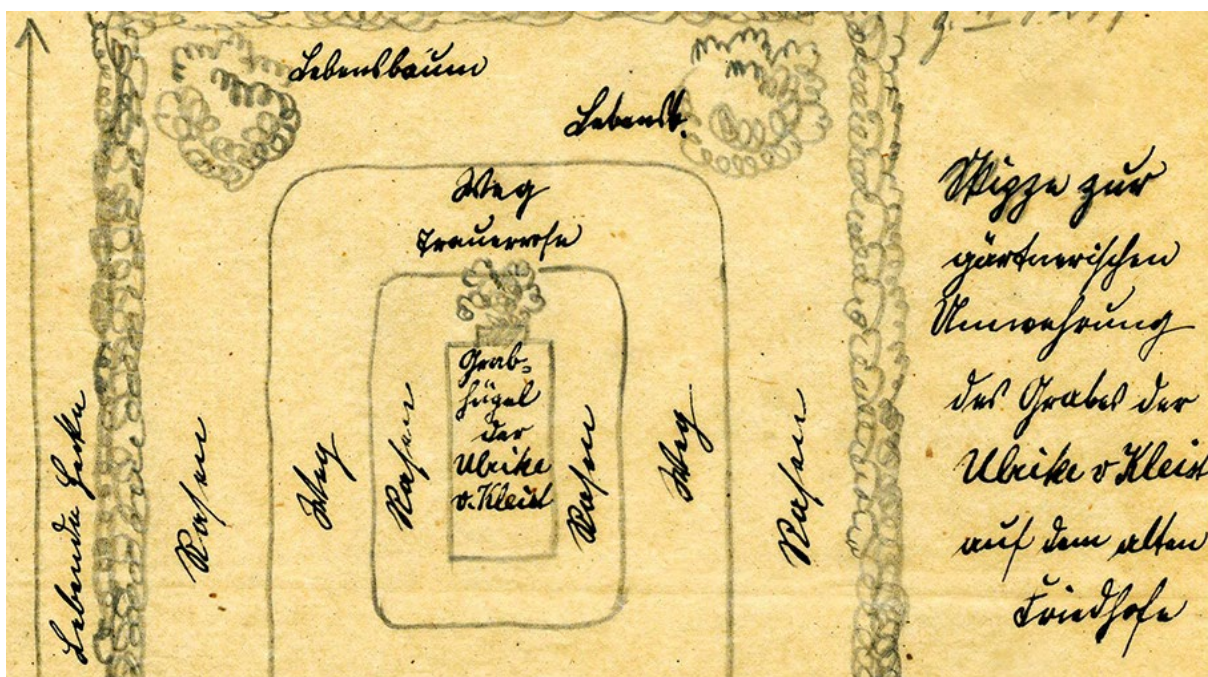
Collage Blumenstickerei, 17. Jahrhundert ©gemeinfrei/Miniatur Ulrike von Kleist, zugewiesen ©Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz

Freitag, 26. April, 6–18 Uhr

Workshop mit Vorträgen: 250 Blumen für Ulrike von Kleist

Vor 250 Jahren wurde Ulrike von Kleist „früh um 6 Uhr“ geboren, und gemeinsam sollen ihr zum Geburtstag 250 gestickte Blumen geschenkt werden. Egal, ob jemand noch nie, sehr lange nicht oder schon immer gestickt hat – alle sind willkommen. Stickvorlagen, Garn und Nadeln liegen bereit. Zur Stärkung bietet das Kleist-Museum Kurzvorträge sowie Getränke jeweils um 6, 10, 12, 15 und 17 Uhr.

Teilnahme frei!



Dienstag, 30. April, 16 Uhr

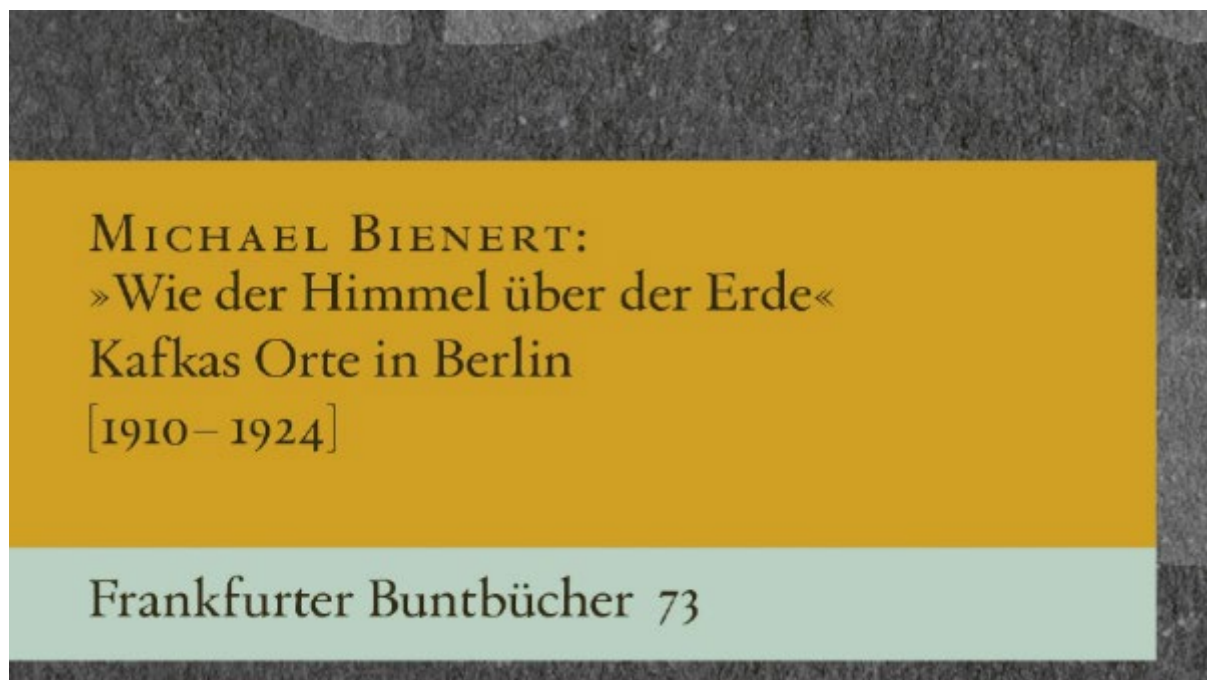
Sonderführung und Vortrag: Ulrike von Kleist und ihre Heimatstadt

Abgesehen von Reisen und Verwandtschaftsbesuchen verbrachte Ulrike von Kleist ihr Leben in Frankfurt an der Oder. Welche Beziehungen pflegte sie in der Stadt? Welche Kämpfe trug sie aus? In welcher Form wurde und wird ihrer gedacht? Nach einer Führung durch die Sonderausstellung versucht Kuratorin Barbara Gribnitz, sich diesen Fragen zu nähern.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Verein zu Frankfurt (Oder) e. V.

Eintritt frei!

Neues Frankfurter Buntbuch.



Buntbuchcover ©Stiftung Kleist-Museum

Zu seinem 100. Todestag widmet die Stiftung Kleist-Museum das neueste Frankfurter Buntbuch dem Schriftsteller Franz Kafka. In diesem begibt sich Autor Michael Bienert auf die Spuren Kafkas und seiner Freundinnen Felice Bauer und Dora Diamant in Berlin. Seit seinem ersten Besuch im Dezember 1910 träumte er von der Übersiedlung von Prag in die Spreemetropole, die einen modernen Lebensstil, den Anschluss an die literarische Avantgarde, die Lösung aus den

Bindungen an Herkunft, Familie und Brotberuf des Versicherungsangestellten versprach.

Das Frankfurter Buntbuch feiert am 21. März im Reclam-Museum Premiere im Rahmen der Leipziger Buchmesse. Weitere Lesungen finden am 16. April in der Nicolaischen Buchhandlung in Berlin, am 4. Juni im Kleist-Museum sowie am 20. Juni in der Dorotheenstädtischen Buchhandlung statt.

Das Buch kostet 10 € und ist im Online-Shop des Kleist-Museums, im Museumsshop vor Ort und im Buchhandel erhältlich.

Pressevertreter*innen erhalten eine kostenfreie digitale Ausgabe des Frankfurter Buntbuches zur Rezension. Bitte melden Sie sich dafür unter presse@kleist-museum.de.

Sonderführung

Ulrike von Kleist und ihre Heimatstadt

- *Dienstag, 30. April, 16 Uhr (Teilnahme frei! Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Verein zu Frankfurt (Oder) e. V.)*
- *Freitag, 19. April, 16:30 Uhr (Ukrainisch; Teilnahme frei! Gefördert im Programm 360° der Kulturstiftung des Bundes)*
- *Sonntag, 21. April, 11 Uhr (2€; Museumseintritt entfällt am Museumssonntag)*

Dauerausstellung

Rätsel. Kämpfe. Brüche.

- *Freitag, 19. April, 15 Uhr (Ukrainisch; Teilnahme frei! Gefördert im Programm 360° der Kulturstiftung des Bundes)*
 - *Sonntag, 21. April, 11 Uhr (2€; Museumseintritt entfällt am Museumssonntag)*
 - *Sonntag, 21. April, 13 Uhr (Englisch; 2€; Museumseintritt entfällt am Museumssonntag)*
-

Das Kleist-Museum wird gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Stiftung Kleist-Museum

Faberstraße 6–7, 15230, Frankfurt (Oder)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen ↗](#) | [Abbestellen ←](#)